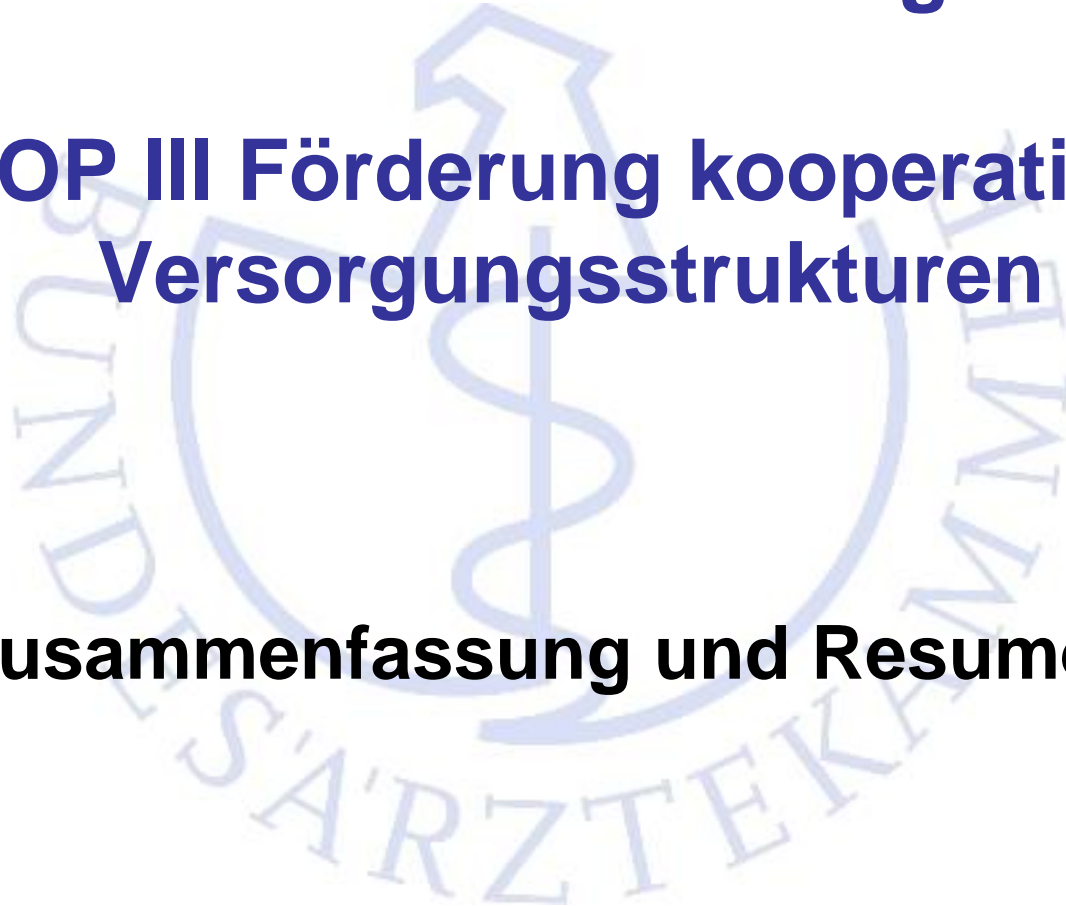


115. Deutscher Ärztetag 2012

**TOP III Förderung kooperativer
Versorgungsstrukturen**

Zusammenfassung und Resumée



3 Botschaften vorweg:

1. Es besteht Handlungsbedarf:
Nur über kooperative Versorgungsstrukturen lässt sich die Versorgung sicherstellen!
2. Wir, die derzeit tätigen Ärztinnen und Ärzte tragen ein hohes Maß an Verantwortung für die Weiterentwicklung der Versorgungsstrukturen!
3. Ein Appell an die junge Ärztegeneration: Die Voraussetzungen für kooperative Versorgungsformen sind geschaffen, nutzen Sie die Chancen!

Klare Präferenz der nachwachsenden Ärztegeneration:

Angestellt im ambulanten Sektor mit sektorübergreifender Tätigkeit in geregelter Arbeitszeit und kollegialem Austausch

„Meine Traumstelle wäre eine Stelle als Angestellte in einer Praxis oder einem MVZ mit der Möglichkeit des wissenschaftlichen Austauschs mit Kollegen und einem zumindest halbwegs breitem Spektrum an Krankheiten und Therapien. Es sollte in Zukunft leichter gemacht werden, eine Kombination aus Tätigkeit im Krankenhaus und Tätigkeit in einem niedergelassenen Versorgungszentrum auszuführen.“

(Berufsmonitoring Medizinstudenten 2010, Uni Trier/KBV)

Förderung von ärztlicher Kooperation und Vernetzung durch...

- ⇒ Ärztekammern
- ⇒ Ärztliche Verbände
- ⇒ Gemeinsame Selbstverwaltung und Politik

Förderung von ärztlicher Kooperation und Vernetzung durch...



Ärztekammern

- ⇒ Beratung zur rechtssicheren Umsetzung
- ⇒ Unterstützung bei Qualitätsmanagement-, Steuerungs- und Führungsaufgaben
- ⇒ Verbundweiterbildung und berufsgruppenübergreifende Fortbildung
- ⇒ Weiterentwicklung des Berufsbildes MFA, Curricula, Aufstiegsfortbildung Fachwirtin/Betriebswirtin
- ⇒ Verbesserung der Vertrauenskultur zwischen den Gesundheitsberufen (z. B. Fachberufekonferenzen)

Förderung von ärztlicher Kooperation und Vernetzung durch...

Ärztliche Verbände

- ⇒ Entwicklung sektorenübergreifender Kooperationsmodelle
- ⇒ Interdisziplinäre bzw. berufsgruppenübergreifende Beschreibung arbeitsteiliger Versorgungsprozesse
- ⇒ Unterstützung ihrer Mitglieder bei Aufbau und Organisation bis zur Vertragsgestaltung
- ⇒ Abstimmung von Kooperationsverträgen mit der ärztlichen Selbstverwaltung und den Krankenkassen

Förderung von ärztlicher Kooperation und Vernetzung durch...

Gemeinsame Selbstverwaltung und Politik

- ⇒ Vergütung von Kooperations- und Managementaufgaben
- ⇒ Anschubfinanzierung für Kooperationsprojekte
- ⇒ Zusätzliches Honorar für die vernetzte Versorgung bestimmter Krankheitsbilder oder einer bestimmten Region
- ⇒ Erhalt und Förderung des bestehenden Belegarztsystems

Aufschwung für kooperative Versorgungsstrukturen

